

Komet

Herbert Grönnemeyer

Die Zeit steht still
wenn du's willst vertreibst dumpfe Gedanken heile Welt
unverfälscht bringst die Erde ins Wanken.
Hab' auf dich sehnsüchtig gewartet.
Haut aus Samt
übermannst dich andauernd streicheln Augenglanz
unverwandte Herzen erweichen.
So was wie dich nenn' ich Glück. Verwegen in mein Leben gestartet
mit bedingungslosem Urvertrau'ndich ganz unverschämt in meine Hand begeben hier bin ich
jetzt kommst du !
Du hast mich so gewollt
ja
jetzt sieh zu
was du mit mir tust ! Ich mache dir das Leben zum Himmel
halte dir die Schatten vom Leib werd' die Sterne polieren
dreh' die Welt nur um dich werd' dich nie aus meinen Augen verlier'n. Wenn Trauerwolken dich bedroh'n
schieb' ich sie beiseite geh' jeden schweren Schritt mit dir
werd' dich immer begleiten wisch' Staub auf deiner Seele.
Ich will dich nur sorglos pur
wünsch' dir Hochgefühl streng' mich an
tu
was ich kann
darfst dein Lachen nie verlieren nur himmelhoch jauchzend
niemals betrübt. Verwegen in mein Leben gestartet
mit bedingungslosem Urvertrau'ndich ganz unverschämt in meine Hand begeben
egal was passiert.
Kann alles noch nicht fassen
bin noch völlig irritiert ! Ich mache dir das Leben zum Himmel
halte dir die Schatten vom Leib werd' die Sterne polieren
dreh' die Welt nur um dich werd' dich nie aus meinen Augen verlier'n. Werde dich - so gut ich kann - ein Leben
lang behalten würde dir
wäre ich wo
dafür einen Schutzengel mieten.
Lasse dir so viele Kometen fallen
wie du willst damit sich jeder Wunsch von dir erfüllt. Ich mache dir das Leben zum Himmel
halte dir die Schatten vom Leib werd' die Sterne polieren
dreh' die Welt nur um dich werd' dich nie aus meinen Augen verlier'n. Ich mache dir das Leben zum Himmel
halte dir die Schatten vom Leib werd' die Sterne polieren
dreh' die Welt nur um dich werd' dich nie aus meinen Augen verlier'n. Werde die Sterne polieren

dreh' die Welt nur um dich werd' dich nie aus meinen Augen verliere'n.

Lyrics provided by
<https://damnlyrics.com/>